

**Germany-Frankfurt: Software package and information systems**

OJ S 48/2019 08/03/2019

Contract notice

Supplies

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: IT|S|Care – IT-Services für den Gesundheitsmarkt

Postal address: Saonestraße 3a

Town: Frankfurt

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60528

Country: Germany

E-mail: [vergabestelle.ffm@itscare.de](mailto:vergabestelle.ffm@itscare.de)**Internet address(es):**Main address: [www.itscare.de](http://www.itscare.de)**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHAY723/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHAY723>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: 100 % Tochter einer gesetzlichen Krankenversicherung

**I.5. Main activity**

Other activity: IT Dienstleister

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Einführung von robotergesteuerter Prozessautomatisierung (RPA).

Reference number: IC\_GB4\_010

**II.1.2. Main CPV code**

48000000 Software package and information systems

**II.1.3. Type of contract**

Supplies

**II.1.4. Short description**

Der Auftraggeber ITSCare ist eine Arbeitsgemeinschaft der AOK Baden-Württemberg, der AOK Hessen und der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland (die „Gesellschafter“) im Sinne der §§

197b SGB V, 94 Abs. 1a SGB X in der Rechtsform der GbR. Der Rahmenvertrag kommt mit der ITSCare für deren Gesellschafter zustande.

Die Gesellschafter des Auftraggebers und die Beitrittsberechtigten beabsichtigen einen Teil ihrer Geschäftsprozesse durch Einführung von robotergesteuerter Prozessautomatisierung (RPA) sukzessiv weitestgehend zu automatisieren. Hierfür soll der Bedarf entsprechend über 2 Lose (Software und Dienstleistung) ausgeschrieben werden. Die Auftragnehmerseite wird in den Verdingungsunterlagen zur besseren Lesbarkeit und visuellen Abgrenzung zum Auftraggeber an einigen Stellen als „Service Provider“ bezeichnet. Die Begriffe „Auftragnehmer“ und „Service Provider“ werden in den Verdingungsunterlagen synonym verwandt.

Neben dem Auftraggeber sollen mit dem Ziel der Standardisierung innerhalb der „AOK-Familie“ noch andere AOKs bzw. deren IT-Dienstleister (AOK Bayern, AOK Plus – mit dem IT-Dienstleister „Kubus IT GbR“ und AOK Rheinland/Hamburg – mit dem IT-Dienstleister „gkv Informatik GbR“) durch die Rahmenvereinbarung Los 1 begünstigt werden. Diese treten im Gegensatz zum Auftraggeber als potenzielle eigenständige Nutznießer/Vertragspartner der Rahmenvereinbarung auf und genießen ein optionales Beitrittsrecht zu dem Vertrag Los 1. Dieses Beitrittsrecht müssen die Beitrittsberechtigten nach Bezuschlagung der Rahmenvereinbarung Los 1 eigenständig aktiv ausüben. In diesem Fall kommt es dann zu einem gesonderten Vertragsschluss zwischen dem Beitrittsberechtigten und dem Auftragnehmer zu den bezuschlagten vertraglichen Bedingungen und Konditionen. Sollte dieses Beitrittsrecht von einem der Beitrittsberechtigten nicht innerhalb von 2 Jahren nach Zuschlagserteilung aktiv genutzt werden, wird mithin davon kein Gebrauch gemacht, verfällt das Beitrittsrecht und es kann in Folge dessen auch kein eigenständiger Vertrag mit dem Auftragnehmer und dem entsprechenden Beitrittsberechtigten zustande kommen. Für Los 2 besteht ein solches optionales Beitrittsrecht nicht. Folglich kann nur der Auftraggeber ITSCare und dessen Gesellschafter (AOK Baden-Württemberg, der AOK Hessen und der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland) von Los 2 partizipieren.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: yes  
Tenders may be submitted for all lots

### **II.2. Description**

#### **II.2.1. Title**

Software  
Lot No: 1

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

48000000 Software package and information systems

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

NUTS code: DEB3D Donnersbergkreis

Main site or place of performance: Ggf. weitere Erfüllungsorte, abhängig von der Ausübung des Beitrittsrechts der durch diesen Vertrag begünstigten Dritten, siehe Ziffer „II.1.4) Kurze Beschreibung“ dieser Auftragsbekanntmachung.

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Im Rahmen des Los 1 wird die für den „RPA“ Prozess erforderliche Software (RPA-Plattform) von Seiten des Auftraggebers ausgeschrieben.

Die bereitzustellende RPA-Plattform umfasst folgende Software-Applikationen.

- Roboter Entwicklungsumgebung,
- Kontrollzentrum,
- Roboter Engine.

Die angebotene RPA-Plattform muss von einem einzigen Hersteller stammen und darf nicht aus Modulen von mehreren Wiederverkäufern/Resellern bestehen.

Der Auftraggeber sieht vor, die Leistung der zu schließenden Rahmenvereinbarung entsprechend Anlage 7 seinen Gesellschaftern und weiteren Begünstigten zur Verfügung zu stellen, siehe Ziffer „II.1.4) Kurze Beschreibung“ dieser Auftragsbekanntmachung. Die beschriebenen Anforderungen stellen die gemeinsamen Anforderungen der Begünstigten dar.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

Die geschätzten Mengen sind detailliert in dem entsprechenden Preisblatt zu Los 1 aufgeführt, aufgrund der Komplexität des Dokumentes wird an dieser Stelle darauf verwiesen. Dabei handelt es sich explizit um annahmenbasierte Schätzung.

Es gibt explizit keine Abnahmeverpflichtung dieser Schätzmengen durch den Auftraggeber, dessen Gesellschaftern bzw. durch die jeweiligen Beitrittsberechtigten Dritten (Begünstigten / Beauftragenden).

### **II.2. Description**

#### **II.2.1. Title**

Dienstleistung

Lot No: 2

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

NUTS code: DEB3D Donnersbergkreis

Main site or place of performance: Ggf. weitere Erfüllungsorte, abhängig von der Ausübung des Beitrittsrechts der durch diesen Vertrag begünstigten Dritten, siehe Ziffer „II.1.4) Kurze Beschreibung“ dieser Auftragsbekanntmachung.

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Im Rahmen des Los 2 wird die für den „RPA“ Prozess erforderliche Dienstleistung von Seiten des Auftraggebers ausgeschrieben.

Voraussichtlich wird der Auftraggeber im Rahmen des Prozessimplementierung und im Rahmen weiterer IT-Projekte im Kontext dieser Ausschreibung auf Beratungsleistungen durch den Auftragnehmer Los 2 angewiesen sein.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

#### **II.2.14. Additional information**

Die geschätzten Mengen sind detailliert in dem entsprechenden Preisblatt zu Los 2 aufgeführt, aufgrund der Komplexität des Dokumentes wird an dieser Stelle darauf verwiesen. Dabei handelt es sich explizit um annahmenbasierte Schätzung.

Es gibt explizit keine Abnahmeverpflichtung dieser Schätzmengen durch den Auftraggeber ITSCare und dessen Gesellschafter (AOK Baden-Württemberg, der AOK Hessen und der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland).

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Ein Bieter gilt als zuverlässig, wenn er seinem Angebot die folgenden Nachweise beilegt (gilt für beide Lose):

a) Einheitliche Europäische Eigenerklärung (als Anlage E01 beizufügen)

Als Beleg für die Eignung muss der Bewerber eine ausgefüllte „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) einreichen, § 50 VgV. Der Auftraggeber akzeptiert und fordert als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen die Vorlage einer (bei Bewerber- / Bietergemeinschaften je Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft

jeweils einer) Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung(en) (EEE) nach § 50 VgV i. V. m. der Durchführungsverordnung (EU) 2016/7 der Kommission vom 5.1.2016. Diese EEE muss innerhalb der Teilnahmefrist eingereicht werden.

b) Eigenerklärung, dass Unternehmen i. S. v. § 124 I Nr. 1 GWB nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat oder verstößt.

(Anlage E001);

c) Eigenerklärung, dass von Seiten des Unternehmens keine illegale Beschäftigung und keine illegale Schwarzarbeit erfolgt ist, dass keine Verfahren anhängig sind, dass in den vergangenen 2 Jahren gegen das Unternehmen keine Strafen verhängt wurden und dass keine Verstöße gegen das Arbeitnehmer- Entsendegesetz und das Aufenthaltsgesetz vorliegen. (Anlage E001);

d) Eigenerklärung, dass der Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat und somit kein Verstoß gegen § 123 IV GWB vorliegt. (Anlage E001);

e) Eigenerklärung, dass der Bieter keine schwere Verfehlung i.S.v. § 124 I Nr. 3 GWB begangen hat, derzeit kein Anhörungsverfahren gegen ihn wegen schwerer Verfehlung anhängig ist und er nicht vom Wettbewerb ausgeschlossen ist.

(Anlage E001);

f) Eigenerklärung, dass der Bieter keine Kenntnis davon hat, dass gegen eine Person, deren Verhalten dem Bewerber zuzurechnen ist, eine rechtskräftige Verurteilung, insbesondere wegen Straftaten i.S.d. § 123 I Nr. 1 bis 10 GWB, Vorliegt (Anlage E001);

g) Eigenerklärung des Bieters, keine wettbewerbswidrigen Abreden i. S. v. § 124 I Nr. 4 GWB getroffen zu haben. (Anlage E001);

h) Eigenerklärung des Bieters, dass der Gewerbezentralregisterauszug nach §§ 149 ff GewO des Unternehmens, bzw. bei ausländischen Bietern eine gleichwertige Bescheinigung, keinen relevanten Eintrag enthält, bzw. keine Verfahren anhängig sind, die noch zu einem entsprechenden Eintrag führen können. (Anlage E001).

### III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Folgende Nachweise sind für beide Lose beizulegen:

a) Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass über das Vermögen des Bewerbers gem. § 124 I Nr. 2 GWB kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren eröffnet wurde oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist (die Anforderung eines entsprechenden Nachweises bleibt vorbehalten; Anlage E001)

b) Eigenerklärung darüber, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation i.S.v. § 124 I Nr. 2 GWB befindet oder die Tätigkeit eingestellt hat (Anlage E001)

c) Nachweis (ist als Anlage E02 beizufügen und entsprechend zu

Kennzeichnen) einer bestehenden Haftpflichtversicherung mit den folgenden

Deckungssummen oder rechtsverbindliche Erklärung des Bewerbers, dass er im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abschließen wird:

— Personenschäden (für die einzelne Person) in Höhe von mindestens

1 000 000 EUR je Schadensereignis, insgesamt jedoch mindestens bis zu 1 500 000 EUR pro Vertrag

— Sachschäden in Höhe von mindestens 500 000 EUR je Schadensereignis, insgesamt jedoch mindestens bis zu 1 000 000 EUR pro Vertrag

— Vermögensschäden in Höhe von mindestens 100 000 EUR je

Schadensereignis, insgesamt jedoch mindestens bis zu 200 000 EUR pro Vertrag

d) Umsatz im Bereich RPA für die Jahre 2016 bis 2018 je Los (anzugeben für das entsprechende Jahr, die Punkte werden je Umsatz/p.a. vergeben)

Für Los 1 gilt:

- 0 Punkte: <3 Millionen EUR oder keine Angabe,
- 1 Punkt: größer/gleich 3 Millionen EUR und <6 Millionen EUR,
- 2 Punkte: größer/gleich 6 Millionen EUR und <9 Millionen EUR,
- 3 Punkte: größer/gleich 9 Millionen EUR und <12 Millionen EUR,
- 4 Punkt: größer/gleich 12 Millionen EUR und <15 Millionen EUR,
- 5 Punkte: größer/gleich 15 Millionen EUR und <18 Millionen EUR,
- 6 Punkte: größer/gleich 18 Millionen EUR und <21 Millionen EUR,
- 7 Punkte: größer/gleich 21 Millionen EUR und <24 Millionen EUR,
- 8 Punkt: größer/gleich 24 Millionen EUR und <27 Millionen EUR,
- 9 Punkte: größer/gleich 27 Millionen EUR und <30 Millionen EUR,
- 10 Punkte: größer/gleich 30 Millionen EUR.

Für Los 2 gilt:

- 0 Punkte: <1,5 Millionen EUR oder keine Angabe,
- 1 Punkt: größer/gleich 1,5 Millionen EUR und <3 Millionen EUR,
- 2 Punkte: größer/gleich 3 Millionen EUR und <4,5 Millionen EUR,
- 3 Punkte: größer/gleich 4,5 Millionen EUR und <6 Millionen EUR,
- 4 Punkt: größer/gleich 6 Millionen EUR und <7,5 Millionen EUR,
- 5 Punkte: größer/gleich 7,5 Millionen EUR und <9 Millionen EUR,
- 6 Punkte: größer/gleich 9 Millionen EUR und <10,5 Millionen EUR,
- 7 Punkte: größer/gleich 10,5 Millionen EUR und <12 Millionen EUR,
- 8 Punkt: größer/gleich 12 Millionen EUR und <13,5 Millionen EUR,
- 9 Punkte: größer/gleich 13,5 Millionen EUR und <15 Millionen EUR,
- 10 Punkte: größer/gleich 15 Millionen EUR.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Weitere Punkte im Kontext Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, die bewertet werden:

— Los 1:

— Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters, im Service Desk zur Erbringung des Störungsmanagements der angebotenen RPA-Software in den letzten 3 Geschäftsjahren.

Wird der Service Desk durch einen Unterauftragnehmer oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht, so ist der Wert der leistenden Stelle relevant.

- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 3 Mitarbeiter,
- 3 Punkte: mehr als 3, aber weniger als 9 Mitarbeiter,
- 5 Punkte: 9 oder mehr, aber weniger als 15 Mitarbeiter,
- 8 Punkte: 15 oder mehr, aber weniger als 20 Mitarbeiter,
- 10 Punkte: 20 oder mehr Mitarbeiter.

— Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters, zur Bereitstellung und Installation der angebotenen RPA-Software in den letzten 3 Geschäftsjahren. Wird die Bereitstellung /Installation durch einen Unterauftragnehmer oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht, so ist der Wert der leistenden Stelle relevant.

- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 3 Mitarbeiter,
- 3 Punkte: mehr als 3, aber weniger als 9 Mitarbeiter,
- 5 Punkte: 9 oder mehr, aber weniger als 15 Mitarbeiter,
- 8 Punkte: 15 oder mehr, aber weniger als 20 Mitarbeiter,
- 10 Punkte: 20 oder mehr Mitarbeiter".

— Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters, die mit der Schulung von Kunden betraut im Kontext der angebotenen RPA-Software betraut werden, in den letzten 3 Geschäftsjahren. Wird die Schulungsleistung durch einen Unterauftragnehmer oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht, so ist der Wert der leistenden Stelle relevant.

- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 3 Mitarbeiter,
- 3 Punkte: mehr als 3, aber weniger als 9 Mitarbeiter,
- 5 Punkte: 9 oder mehr, aber weniger als 15 Mitarbeiter,
- 8 Punkte: 15 oder mehr, aber weniger als 20 Mitarbeiter,
- 10 Punkte: 20 oder mehr Mitarbeiter.

— Los 2:

— Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters in der Rolle des Business Analysten in den letzten 3 Geschäftsjahren. Wird die Leistung durch einen Unterauftragnehmer oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht, so ist der Gesamtwert der leistenden Stellen relevant.

- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 4 Mitarbeiter,
- 3 Punkte: mehr als 4, aber weniger als 8 Mitarbeiter,
- 5 Punkte: 8 oder mehr, aber weniger als 16 Mitarbeiter,
- 8 Punkte: 16 oder mehr, aber weniger als 24 Mitarbeiter,
- 10 Punkte: 24 oder mehr Mitarbeiter.

— Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters in der Rolle des RPA Entwickler in den letzten 3 Geschäftsjahren. Wird die Leistung durch einen Unterauftragnehmer oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht, so ist der Gesamtwert der leistenden Stellen relevant.

- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 7 Mitarbeiter,
- 3 Punkte: mehr als 7, aber weniger als 14 Mitarbeiter,
- 5 Punkte: 14 oder mehr, aber weniger als 24 Mitarbeiter,
- 8 Punkte: 24 oder mehr, aber weniger als 38 Mitarbeiter,
- 10 Punkte: 38 oder mehr Mitarbeiter.

— Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters in der Rolle des RPA Architekten in den letzten 3 Geschäftsjahren. Wird die Leistung durch einen Unterauftragnehmer oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht, so ist der Gesamtwert der leistenden Stellen relevant.

- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 1 Mitarbeiter,
- 3 Punkte: mehr als 1, aber weniger als 2 Mitarbeiter,
- 5 Punkte: 2 oder mehr, aber weniger als 4 Mitarbeiter,
- 8 Punkte: 4 oder mehr, aber weniger als 8 Mitarbeiter,
- 10 Punkte: 8 oder mehr Mitarbeiter.

### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Folgende Nachweise sind beizufügen:

Für Los 1 und 2:

a) Nachweis, dass der Bewerber im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem er ansässig ist, eingetragen ist (ist als Anlage E03 beizufügen und entsprechend zu kennzeichnen, max. 3 Monate alt)

b) Referenzen -> Los 1:

— Anzahl vergleichbarer RPA die innerhalb der letzten 3 Jahre vom Bewerber abgewickelt wurden

Die RPA-Projekte müssen im EWR Raum abgewickelt worden sein. Im Fall einer Bewerber-/Bietergemeinschaft kann diese Erklärung gemeinsam abgegeben werden.

- 0 Punkte: keine Angabe oder kein vergleichbares Projekt,
- 1 Punkt: 1 vergleichbares Projekt,
- 2 Punkte: 2 vergleichbare Projekte,

- 3 Punkte: 3 vergleichbare Projekte,
- 4 Punkte: 4 vergleichbare Projekte,
- 5 Punkte: 5 vergleichbare Projekte,
- 6 Punkte: 6 vergleichbare Projekte,
- 7 Punkte: 7 vergleichbare Projekte,
- 8 Punkte: 8 vergleichbare Projekte,
- 9 Punkte: 9 vergleichbare Projekte,
- 10 Punkte: 10 oder mehr vergleichbare Projekte.
- Darstellung von mindestens 3 nachprüfbar Referenzprojekt im Bereich „Robotic Process Automation“ innerhalb der letzten 3 Jahre. (Referenzprojekt 1)
- 0 Punkte: keine Angabe oder Vergabevolumen (Total Contract Value (TCV)) < 1 Mio. EUR oder weniger als 10 umgesetzten Prozessen im System,
- 1 Punkt: Vergabevolumen (TCV) < 2 Mio. EUR oder weniger als 15 umgesetzten Prozessen im System,
- 2 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 3 Mio. EUR oder weniger als 20 umgesetzten Prozessen im System,
- 3 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 4 Mio. EUR oder weniger als 25 umgesetzten Prozessen im System,
- 4 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 5 Mio. EUR oder weniger als 30 umgesetzten Prozessen im System,
- 5 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 6 Mio. EUR oder weniger als 35 umgesetzten Prozessen im System,
- 6 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 7 Mio. EUR oder weniger als 40 umgesetzten Prozessen im System,
- 7 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 8 Mio. EUR oder weniger als 45 umgesetzten Prozessen im System,
- 8 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 9 Mio. EUR oder weniger als 50 umgesetzten Prozessen im System,
- 9 Punkte: Vergabevolumen (TCV) < 10 Mio. EUR oder weniger als 55 umgesetzten Prozessen im System,
- 10 Punkte: Vergabevolumen (TCV) größer/gleich 10 Mio. EUR und mehr als 55 umgesetzten Prozessen im System.
- Darstellung von mindestens 3 nachprüfbar Referenzprojekt im Bereich „Robotic Process Automation“ innerhalb der letzten 3 Jahre. (Referenzprojekt 2) ->Bepunktung siehe Referenzprojekt 1 für Los 1!
- Darstellung von mindestens 3 nachprüfbar Referenzprojekt im Bereich „Robotic Process Automation“ innerhalb der letzten 3 Jahre. (Referenzprojekt 3) -> Bepunktung siehe Referenzprojekt 1 für Los 1!
- Referenzen -> Los 2:  
Aufgrund beschränkter Eingabemöglichkeit siehe nächstes Feld „Möglicherweise geforderte Mindeststandards“!
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- b) -Referenzen -> Los 2:
- Anzahl vergleichbarer RPA die innerhalb der letzten 3 Jahre vom Bewerber abgewickelt wurden
- Die RPA-Projekte müssen im EWR Raum abgewickelt worden sein. Im Fall einer Bewerber-/Bietergemeinschaft kann diese Erklärung gemeinsam abgegeben werden.
- 0 Punkte: keine Angabe oder kein vergleichbares Projekt,
- 1 Punkt: 1 vergleichbares Projekt,
- 2 Punkte: 2 vergleichbare Projekte,



- 3 Punkte: 3 vergleichbare Projekte,
- 4 Punkte: 4 vergleichbare Projekte,
- 5 Punkte: 5 vergleichbare Projekte,
- 6 Punkte: 6 vergleichbare Projekte,
- 7 Punkte: 7 vergleichbare Projekte,
- 8 Punkte: 8 vergleichbare Projekte,
- 9 Punkte: 9 vergleichbare Projekte,
- 10 Punkte: 10 oder mehr vergleichbare Projekte.
- Darstellung von mindestens 3 nachprüfbar Referenzprojekt im Bereich „Robotic Process Automation“ innerhalb der letzten 3 Jahre. (Referenzprojekt 1)
- 0 Punkte: keine Angabe oder weniger als 10 umgesetzte Prozesse,
- 1 Punkt: weniger als 15 umgesetzte Prozesse,
- 2 Punkte: weniger als 20 umgesetzte Prozesse,
- 3 Punkte: weniger als 25 umgesetzte Prozesse,
- 4 Punkte: weniger als 30 umgesetzte Prozesse,
- 5 Punkte: weniger als 35 umgesetzte Prozesse,
- 6 Punkte: weniger als 40 umgesetzte Prozesse,
- 7 Punkte: weniger als 45 umgesetzte Prozesse,
- 8 Punkte: weniger als 50 umgesetzte Prozesse,
- 9 Punkte: weniger als 55 umgesetzte Prozesse,
- 10 Punkte: mehr als 55 umgesetzte Prozesse.
- Darstellung von mindestens 3 nachprüfbar Referenzprojekt im Bereich „Robotic Process Automation“ innerhalb der letzten 3 Jahre. (Referenzprojekt 2)
- Bepunktung siehe Referenzprojekt 1 für Los 2!
- Darstellung von mindestens 3 nachprüfbar Referenzprojekt im Bereich „Robotic Process Automation“ innerhalb der letzten 3 Jahre. (Referenzprojekt 3)
- Bepunktung siehe Referenzprojekt 1 für Los 2!
- Für Los 1 und Los 2:
- c) Beschreibung von Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung von Qualitätsstandards (z. B. Zertifizierungen nach EN, DIN oder ISO), bzw. Erklärung, ob überhaupt solche Maßnahmen vorliegen, (informativ, ggf. Anlage E04)

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Die Bieter sind dann geeignet, wenn sie alle Ausschlusskriterien erfüllen und die Mindestpunktzahl je Los erreichen.

Die Mindestpunktzahl ab der ein Bieter geeignet ist, beträgt für Los 1: 600 Punkte und Los 2: 600 Punkte.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

#### **IV.1.8.**

## **Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 08/04/2019 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 31/05/2019

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 08/04/2019 Local time: 12:00

Place:

Die Öffnung der elektronischen Angebote findet nach Ablauf der o. g. Frist auf der Vergabepattform statt. Bei der Öffnung sind Bieter / interessierte Unternehmen / Bewerber nicht zugelassen. Eingereichte Unterlagen werden im Rahmen des geltenden Rechts vertraulich behandelt.

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

— Gem. § 39 VI Ziff. 3 und 4 VgV wird der Preis des Angebotes, das bezuschlagt wurde, nicht konkret genannt und anstatt dessen ein Wert von 0,01 EUR im Bereich der Auftragsvergabe eingetragen. Anders kann der Ausnahmetatbestand des § 39 VI VgV nicht in dem Vordruckformular des DTVP abgebildet werden.

In dem Software- bzw. Dienstleistungssegment ist ein enger Wettbewerb gegeben und die exakten Preisangaben könnten Wettbewerber des bezuschlagten Unternehmens unrechtmäßig bevorteilen und dessen Wettbewerbsposition folglich benachteiligen.

— Die gesamten Verdingungsunterlagen sind auf der Vergabepattform entsprechend in einem ZIP-Ordner in der Rubrik „Vergabeunterlagen“ unter „Sonstiges“ abgelegt.

— Die bereitgestellten Vergabeunterlagen stellen Eigentum des Auftraggebers dar und dürfen ausschließlich zur Erstellung eines Angebotes verwendet werden. Jede Veröffentlichung und Weitergabe – auch auszugsweise – an Dritte ist grundsätzlich untersagt und darf nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Auftraggebers erfolgen. Sollte der potentielle Bieter kein Angebot einreichen bzw. sollte ein Bieter nicht den Zuschlag auf sein Angebot erhalten, sind die Vergabeunterlagen und Kopien davon unverzüglich und unaufgefordert vollständig zu vernichten/löschen. Der Auftraggeber behält sich vor, sich diese Vernichtung /Löschung schriftlich vom Bewerber/Bieter bestätigen zu lassen.

— Die in dieser Ausschreibung dargestellten Informationen / Unterlagen sind vertraulich zu behandeln.

— Eine Kostenerstattung für die Erarbeitung des Angebotes ist ausgeschlossen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHAY723

## **VI.4. Procedures for review**

### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt  
Postal address: Wilhelminenstraße 1-3  
Town: Darmstadt  
Postal code: 64283  
Country: Germany  
Telephone: +49 615112-6603  
Fax: +49 615112-5816

### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen können sich die Bieter gemäß § 156 GWB an benannte Stelle wenden.

Hinweis auf § 160 GWB:

Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag dann unzulässig ist, wenn der Bieter gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB seinen Nachprüfungsantrag bei der unter Ziff. 14 genannten Stelle nicht rechtzeitig gestellt hat. Dies ist dann der Fall, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

04/03/2019